

Sexy Angels

Ein weibliches Tag Team mischt die WWE auf

Von BlueGenie1974

Kapitel 14: Summerslam 2013

Summerslam 2013

Am 18. August 2013 war es dann endlich soweit. „The Biggest Party of the Summer“, der Summerslam fand statt. Das Staples Center in Los Angeles, seit 2009 Austragungsort dieser WWE-Großveranstaltung war wieder bis auf den letzten Platz ausverkauft. Der Grund dafür war klar. Die Fans wollten ihre beiden Championessen die Sexy Angels, Franzi und Jessy sehen. Franzi und Jessy kamen gerade zum Eingang für die Athleten, als sie auf Keiko trafen. Nach einer innigen Umarmung fragte die Japanerin: „Und aufgeregte?“ „Was denkst du denn? Wären wir nicht aufgeregte würde etwas nicht stimmen. Ein kleines bisschen Lampenfieber ist schon erlaubt.“

Dann ging es mit der Action los. Im ersten Match des Abends standen sich in einem Ring of Fire Match Bray Wyatt und das große rote Monster Kane gegenüber. Rings um den Ring loderten Flammen und als Kane einen Clothesline gegen seinen Gegner zeigte, flammten diese hoch auf. Diese geschah erneut, als sich der Rest der Wyatt Family dem Ring näherte und noch einmal als Bray Wyatt einen Suplex einstecken musste. Doch am Ende setzte es den Sister Abigail und Bray Wyatt fuhr den Sieg ein. Im nächsten Match standen sich die beiden ehemaligen Mitglieder von Team Rhodes Scholars Damien Sandow und Cody Rhodes gegenüber. Bei seinem Einmarsch sprach das intellektuelle Großmaul über kluge Männer, bei denen es immer einen Anführer und einen Gefolgsmann gab. Bei Team Rhodes Scholars wäre er der Anführer gewesen und heute sei der Tag, an dem Cody Rhodes dorthin zurückgeschickt würde wo er hergekommen sei: Aus einer Familie von Clowns. Nach Damien Sandow kam der Sohn des „American Dream“ Cody Rhodes zum Ring. Seinen Oberlippenbart hatte er sich abrasiert.

Das Match wurde von beiden verbissen geführt und keiner konnte so richtig die Oberhand gewinnen. Doch zum Ende des Matches war es Cody Rhodes der etwas mehr aufpasste. Es setzte den Crossrhodes und das Match war gelaufen.

Das nächste Match war eigentlich gar nicht von den Writern geplant doch Daniel Römer hatte es noch eingeschoben. Als Ringsprecher fungierte dieses Mal Bret „The Hitman“ Hart. „The following Contest is scheduled for one Fall. Introducing first from Queens, New York and Preston, England of total combined Weight of 489 Pounds: CURT HAWKINS and WADE BARRETT!“ Zu Wade Barretts Melodie „Rebel Son“ kamen die Heels zum Ring.

Und dann ertönten die ersten Klänge von „I walk alone“ von Saliva. „And their Opponents from Washington D.C. and Three Mile Island of total combined Weight of

582 Pounds: BATISTA and ADAM BOMB!“

Das Match war eine einzige Schlägerei. Curt Hawkins wurde von den beiden Kraftpaketen im Ring regelrecht durch den Fleischwolf gedreht. Am Ende setzte es nach der Batista Bomb noch den Atom Smasher 01

und das Match war gelaufen. Das Cover ging bis drei und Curt Hawkins und Wade Barrett standen als Verlierer da. „Here are your Winners: BATISTA and ADAM BOMB!“, kündigte Bret Hart die Sieger an. Doch Curt Hawkins und sein englischer Partner wollten sich noch nicht geschlagen geben. Doch „The Animal“ fertigte beide mit zuerst mit einem Spinebuster und anschließend mit der Batista Bomb ab.

Im darauffolgenden Match ging um den World-Heavyweight-Champion-Titel, der von Alberto del Rio gehalten wurde. Noch während der formalen Ankündigung wurde Ringsprecherin Lilian Garcia vom elitären Mexikaner unterbrochen, der sie bat, die Ankündigung auf Spanisch vorzunehmen, was Lilian auch tat. Dann kam Captain Charisma zum Ring und ein frenetischer Jubel brach los. Der erste Takedown gehörte zwar dem Champion, doch dafür beförderte ihn Christian gleich mal aus dem Ring. Zurück in selbigem setzte es einen Backstabber gegen del Rio auf das oberste Seil. Doch am Ende landete Christian im Cross Armbreaker von Alberto del Rio und konnte sich fast daraus befreien nur um dann doch aufzugeben.

Das nächste Match war ein Diven-Match indem es Brie Bella mit Natalya zu tun hatte. Die Funkadactyls begleiteten Natalya während Brie von ihrer Schwester Nikki und Eva Marie zum Ring begleitet wurde. Im Ring war es in der Anfangsphase ein Match auf Augenhöhe, bei dem beide Diven zeigten, dass durchaus in der Lage waren wrestlen zu können. Doch am Ende hatte Brie Bella das Nachsehen, denn Jim Neidharts Tochter packte den Sharpshooter aus und Nikki Bellas Schwester blieb nichts anderes als der Tap Out.

Im nächsten Match trafen „The next Big Thing“ Brock Lesnar und der geradlinige Superstar CM Punk aufeinander. Als besondere Klausel hatte Paul Heyman festgelegt, dass das Match ein No-Disqualification-Match werden sollte. Lesnar beherrschte das Geschehen zu Beginn des Matches. Doch im Laufe der Zeit fand Punk immer mehr ins Match und konnte seinem Gegner ein bisschen Paroli bieten. Nach einer Diving Cloeline vom Kommentatorenpult wollte sich Punk mit seinem Ex-Manager Paul Heyman beschäftigen, doch Brock Lesnar war zur Stelle und war seinen Gegner aus Chicago über beide Kommentatorenpulte. Doch so sehr sich CM Punk auch bemühte, am Ende gab es einen knallharten F5 auf den Stuhl, mit dem Brock Lesnar seinen Anwalt aus Punks Anaconda Vice befreit hatte. Damit war das Match gelaufen und Brock Lesnar verließ als Sieger die Halle.

Auch das folgende Match war eigentlich nicht geplant, denn Jessys Partnerin Franzi Oreskova musste ihren Divas-Intercontinental-Champion-Titel gegen Aksana aufs Spiel setzen. Lisa Reiner hatte vorher festgesetzt, dass dieses Match ein Steel Cage Match werden sollte. Als Ringsprecher fungierte dieses Mal Dwayne „The Rock“ Johnson.

„The following Contest is scheduled for one Fall. And it is for the WWE-Divas-Intercontinental-Championship. Introducing First: The Challenger: 02

From Alytus, Lithuania weighting 128 Pounds: AKSANA!“ Und dann konnten alle wieder „Everything’s Is coming Up Roses“ von Black hören. Jene Melodie, die Franzi ankündigte. „And her Opponent from Los Angeles, California, being accompanied to the Ring by Jessica McQueen, Drew McIntyre and Justin Gabriel weighting 160 Pounds from the Sexy Angels: She is the WWE-Divas-Intercontinental-Champion: FRANZISKA ORESKOVA!!!“ Als beide Kontrahentinnen den Ring durch die Käfigtür

betreten hatten, wurde diese verschlossen.

Das Match begann und Franziska und ihre Kontrahentin gingen in den Frontheadlock, den Franziska nach 4 Minuten beendete, als sie das Kinn ihrer Gegnerin auf ihr Knie zog und Aksana einen Chinbreaker verpasste. Dann wurde Aksana am Bund ihrer Wrestlinghose gepackt, nach oben gehoben und dort mit einer Hand vom sexy Engel gehalten. Und um die Litauerin noch ein bisschen weiter zu demütigen ließ sich Franziska vom WWE-Universum noch ein bisschen anfeuern, ehe sie sich nach hinten fallen ließ und es für ihre Herausforderin mit einem krachenden Backsupplex wieder auf die Matte ging. Doch Jessys Partnerin ließ nicht locker. Mit einem harten Whip-In beförderte sie die Herausforderin in die Ringecke und kam mit einem Running High Knee Lift nach, der sein Ziel fand und damit seine Wirkung nicht verfehlte. Dann nahm Franziska Anlauf und verpasste Aksana eine Avalanche.

Schließlich machte sich Franziska bereit um den Spear zu zeigen. Sie wartete in der Ringecke, bis Aksana aus der gegenüberliegenden Ecke draußen war, nahm Anlauf und rammte der Litauerin den Kopf in die Magengrube. Von dieser Aktion erholte sich Aksana nicht mehr. Franziska gab das Zeichen, die Käfigtür zu öffnen und verließ den Ring auf diese Weise. „Here is your Winner and still WWE-Divas-Intercontinental –Champion: FRANZISKA ORESKOVA!!“, kündigte der Rock die Siegerin an.

Das nächste Match war ein gemischtes Tag Team Match. Auf der Heelseite trafen Big E Langston und A.J. Lee auf Kaitlyn und Dolph Ziggler auf der Faceseite. Langston und Ziggler begannen und Ziggler verpasste Big E einen Dropkick. Langston wehrte sich mit einem Abdominal Stretch und gab A.J. die Chance Ziggler zu ohrfeigen, ehe diese sich einwechselte. Doch gegen Kaitlyn hieß es für A.J. nichts anderes als einstecken und so kassierte die zierliche Brünette einen Backbreaker von ihrer Gegnerin.

Am Ende des Matches wollte A.J. Lee den Ringrichter ablenken, doch Kaitlyn kam ihr mit einem Spear zuvor. Big E Langston kassierte den ZigZag, der Ringrichter zählte bis drei und das Match war gelaufen.

Auch das nächste Match war eigentlich nicht geplant, sondern von den neuen Inhabern eingeschoben worden. Denn in diesem Match ging um den WWE-Tag-Team-Champion-Titel von Drew McIntyre und Justin Gabriel. Als Ringsprecher fungierte dieses Mal kein geringerer als DTM-Pilot Bruno Spengler. 03

„The following Contest is scheduled for one fall. And it is for the WWE-Tag-Team-Championship. Introducing first the Challengers: From El Paso, Texas and Honolulu, Hawaii of total combined Weight of 435 Pounds: HUNICO and CAMACHO!!“

Dann ertönten die ersten Klänge von „Broken Dreams“ von Shamans Harvest. „And their Opponents being accompanied to the Ring by the Sexy Angels from Ayr, Scotland and Cape Town, South Africa of total combined Weight of 475 Pounds: The WWE-Tag-Team-Champions DREW MCINTYRE and JUSTIN GABRIEL!“

Das Match war eine einzige Prügelei. Hunico wollte Justin Gabriel isolieren, doch der Südafrikaner konterte mit High Flyer Aktionen und brachte seinen Gegner damit aus dem Konzept. Der Wechsel mit dem Schotten brachte für Hunico den Future Shock DDT und nach dem erneuten Wechsel den 450 Splash von Justin Gabriel. Beim Cover wollte Camacho eingreifen, wurde aber von Franziska und Jessy mit einer Double Power Bomb auf die Ringtreppe befördert. „Here are your Winners: Drew MCINTYRE and JUSTIN GABRIEL!“

Das nächste Match stand auf dem Programm. Und dabei ging es um den Tag-Team-Titel der Diven. Als Ringsprecherin fungierte dieses Mal Stacy Ferguson, Mitglied der Band „Black Eyed Peas“. „The following Contest is scheduled for one fall and it is for the WWE-Divas-Tag-Team-Championship. Early in the Ring from Los Angeles,

California of total combined Weight of 262 Pounds: Franzi and Jessy: THE SEXY ANGELS!!"

Dann konnten alle die ersten Klänge von Eve Torres alter Face-Melodie „She looks good to me“ hören und Eve kam mit ihrer Tag-Team-Partnerin Layla zum Ring. „And their Opponents and Challengers: from Denver, Colorado and Miami, Florida of total combined Weight of 251 Pounds: EVE TORRES and LAYLA!"

Das Match war schnell vorbei. Als erste Aktion gab es von Franzi wie gewohnt den Chinbreaker, dann ihren knallharten Backsupplex. Und dann packte Franzi eine neue Aktion aus. Den Finisher von Gail Kim. Den EAT DEFEAT. Sie setzte ihren rechten Fuß an Eve Torres Kinn, packte sie am Bund ihrer Wrestlinghose und ließ sich nach hinten fallen. Und der EAT DEFEAT verfehlte seine Wirkung nicht. Eve war ausgeknockt.

Dann der Wechsel mit Jessy und Franzi legte sich Eve zum Slingshot zurecht. Sie ließ sich nach hinten fallen und für Laylas Partnerin ging es vorwärts in den Angels Rise. Mit dem Flying Cloeline ging es für Eve Torres auf die Matte. Und während der Ringrichter bis drei zählte wurde Layla mit einem Roundhouse Kick von Franzi aus dem Ring befördert. Zu guter letzt ging es für Layla und Eve noch abwärts durch das Kommentatorenpult, das man inzwischen neu aufgebaut hatte.

„Here are your Winners and still WWE-Divas-Tag-Team-Champions: THE SEXY ANGELS!!“ 04

Es war schon spät am Abend als das vorletzte Match anstand. Es ging um den WWE-Champion-Titel, der zwischen dem Titelträger John Cena seinem Herausforderer Daniel Bryan ausgefochten wurde. Als Special Referee fungierte dieses Mal der COO Triple H höchstpersönlich. Das Match war eine erbitterte Schlacht zwischen beiden Athleten, doch gegen Ende des Matches war es Daniel Bryan, der den längeren Atem hatte und John Cena den WWE-Champion-Titel abnahm.

Die Zuschauer und im Staples Center drehten durch und der neue Champion mit ihnen. John Cena gratulierte Bryan fair zum Titelgewinn und verließ die Halle. Auch Triple H gratulierte dem neuen Champion. Doch plötzlich ertönte die Musik Randy Ortons und die Viper erschien auf der Rampe. Er ging zum Ring, blieb jedoch vorher stehen und lieferte sich einen Staredown mit Daniel Bryan. Dann drehte sich Orton wieder um und ging wieder. Dann blieb er jedoch noch einmal stehen und schaute nach hinten. Folgendes hatte sich im Ring ereignet: Triple H hatte Daniel Bryan einen Pedigree verpasst!

Randy Orton wollte sich diese Chance nicht entgehen lassen. Er ging in den Ring und cashte seinen MitB-Koffer bei The Game ein. Dieser zählte bis drei durch und der WWE-Champion-Titel wechselte erneut an diesem Abend.

Und dann war es Zeit für den Main Event. Das Match um den WWE-Divas-Titel zwischen Jessica McQueen und Keiko Tadashita. Als Ringsprecherin fungierte dieses Mal die Gewinnerin des Eurovision Song Contest 2013, die Dänin Emmelie de Forest.

„Ladies and Gentlemen. Now it's time for tonight's Main Event! The following Contest is scheduled for one fall and it is for the WWE-Divas-Championship. Introducing first the Challenger. From Tokyo, Japan weighting 147 Pounds: KEIKO TADASHITA!" Zu ihrer Melodie „Gangnam Style“ von PSY kam die Japanerin zum Ring.

Und dann wurde es laut in der Halle. Denn es erklangen die ersten Klänge von „Fata Morgana“ von Enigma. Jessy kam zum Ring. „And her Opponent from Los Angeles, California, weighting 102 Pounds: She is the WWE-Divas-Championesse: SEXY ANGEL JESSY!!!“

Das Match begann und Keiko versuchte gleich Jessy mit Kraftaktionen unter Druck zu setzen. Doch die kleine Blondine war schneller und konnte den meisten Aktionen

ausweichen, ehe sie in einen Powerslam der Japanerin lief. Jessy verzog das Gesicht vor Schmerzen. Doch sie ließ sich nicht unterkriegen. Mit einem Roundhouse Kick an den Hinterkopf ihrer Gegnerin konnte Jessy sich Luft verschaffen. Auch Jessy griff ein bisschen in die Trickkiste und zeigte den Finisher von Kofi Kingston den TROUBLE IN PARADISE. Ein aus der Drehung gesprungener Kick. Keiko hatte nicht mit dieser Aktion gerechnet und wurde vom Trouble in Paradise voll erwischt. 05

Nur mühsam konnte sich die Japanerin in die Seile retten, wo sie ohne Vorwarnung einen weiteren Finisher kassierte. Rey Mysterios 619. Jessy hielt sich am mittleren und obersten Ringseil fest und vollführte eine 180 Grad Drehung in der Vertikalen und traf Keiko Tadashita mitten am Kopf.

Da Jessy etwas kleiner war, als ihre Gegnerin konnte sie ihren eigentlichen Finisher, den Hot Shot nicht ansetzen. Also blieb nur der Angel Shot, wie Jessy ihren zweiten Finisher nannte. Doch bevor sie ihn zeigte, verpasste Jessy Keiko noch den Spear.

Die Japanerin taumelte durch den Ring und war total desorientiert. Und so bekam sie Jessys eingesprungenen doppelten Kniestoß aus dem Seil nicht mit. Erst als Jessy traf, wusste Keiko, dass das Match gelaufen und sie einmal mehr gegen ihre Freundin den Kürzeren gezogen hatte.

Ringrichter Mike Yoda zählte bis drei durch und Jessy gewann. „Here is your Winner and still WWE-Divas-Championesse: JESSICA MCQUEEN!“ Nach dem Match reichten sich Jessy und Keiko die Hand und umarmten sich. Dann stiegen sie aufs oberste Seil und feierten mit den Fans.

Alle Teilnehmer des diesjährigen Summerslam kamen noch mal zum Ring und beglückwünschten Jessy zu ihrem Triumph.

Es war spät am Abend, als im Staples Center die Lichter ausgingen und das Reinigungspersonal seine Arbeit aufnahm. Denn der Summerslam war vorüber. Und diese Ausgabe sollte noch lange in aller Munde bleiben. Doch noch ahnte keiner, dass die WWE schon bald ihr schillerndstes Tag-Team verlieren würde.